

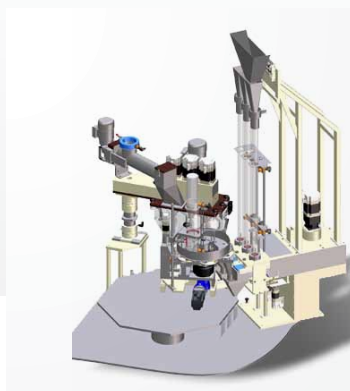
Creo™ Elements/Direct Modeling™: Darum bezeichnen Konstrukteure es als das benutzerfreundlichste 3D-CAD-System

Ehemals CoCreate®

Falls Ihr Unternehmen einmalige Produkte oder Marktneuheiten entwickelt oder aber angepasste Design-to-Order-Produkte herstellt, bei denen in möglichst kurzer Zeit Konstruktionslösungen gefunden werden müssen, benötigt es CAD-Tools, die für jeden im Team – intern und extern – einfach zu verwenden sind.

Tatsache ist: Der Erfolg Ihres Unternehmens hängt von der Fähigkeit Ihres Konstruktionsteams ab, vorhandene Produktkonstruktionen radikal und schnell an neue oder veränderliche Konstruktionsanforderungen anzupassen. Wenn Sie darüber hinaus mit mehreren Teams oder mit Offshore-Teams arbeiten und Konstruktionen in flexiblen Konstruktionsgruppen austauschen bzw. wenn Sie Zeitarbeitskräfte einsetzen, um Projektspitzen abzufangen, ist die einfache Bedienbarkeit Ihrer CAD-Tools sogar noch wichtiger.

In diesem Dokument erfahren Sie in den Worten von fünf Anwendern, warum Creo Elements/Direct Modeling – und die direkte 3D-CAD-Modellierung – als das benutzerfreundlichste 3D-CAD-System für Ihr gesamtes Team gilt.



Laudenberg Verpackungsmaschinen GmbH, Deutschland

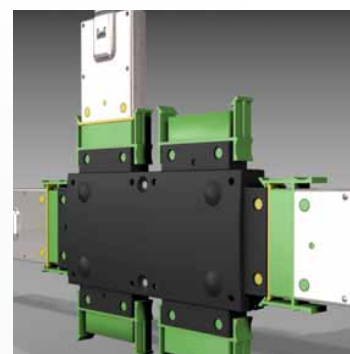
Wechsel von der 2D-Konstruktion zur direkten 3D-Modellierung

„Mit Creo Elements/Direct lässt sich problemlos ein virtuelles Modell anfertigen. Dank der direkten Modellierung lassen sich sämtliche Änderungen flexibel und intuitiv übernehmen. Diese Arbeitsweise ist stark an die Denkweise von Konstrukteuren angelehnt. Gerade das macht dieses CAD-System so besonders.“

– Stefan Bremerich

1. Leicht nachvollziehbare Konstruktionsmethodik und dynamische Interaktionen mit der Geometrie.

Die direkte Modellierung mit Creo Elements/Direct Modeling ermöglicht die schnelle und einfache Erzeugung von 3D-Konstruktionen durch direkte, dynamische Interaktion mit der Modellgeometrie. Dadurch steigt die Modellflexibilität deutlich an, während der Zeitaufwand für die Konstruktion beträchtlich abnimmt. Der alternative Konstruktionsansatz, die so genannte parametrische Modellierung, erfordert die Erfassung des gewünschten Produktverhaltens mithilfe von Parametern, Bemaßungen, Konstruktionselementen und Beziehungen. Der parametrische Ansatz ist zwar sehr leistungsstark, erfordert jedoch oft Fachwissen für die optimale Einbettung der Einschränkungen und Beziehungen in ein Modell. Die direkte Modellierung ist im Gegensatz dazu eine stark vereinfachte Konstruktionsmethode für Unternehmen, die kein detailliertes beabsichtigtes Produktverhalten erfassen müssen, sodass die Konstrukteure die Modellgeometrie direkt bearbeiten können.



DIRTT Environmental Solutions, Kanada

Ergebnisse der Umstellung von einem anderen 3D-CAD-Produkt

„In unserer früheren Umgebung gewannen vorhandene Konstruktionen aufgrund der in eine bestimmte Lösung investierten Zeit dermaßen an Wert, dass Änderungen wo immer möglich vermieden wurden. Creo Elements/Direct ist da anders. Man kann ganz frei neue Ideen ausloten, ohne das Gefühl zu haben, dass ein kleiner Fehler sämtliche bereits in ein Modell gesteckte Arbeit zunichte machen könnte.“

– Geoff Gosling

2. Konstruktion mit vertrauten Konzepten und Funktionalitäten.

Bei Creo Elements/Direct Modeling erfolgt die Konstruktionsarbeit unter Verwendung vertrauter Konzepte und Funktionen direkt an der Modellgeometrie. So können Sie zum Beispiel 2D-Profile für die Konstruktion verwenden und gängige Bearbeitungsbefehle wie Extrudieren, Fräsen, Bohren usw. nutzen. Das wiederum bedeutet, dass jedes Mitglied des Konstruktionsteams die Konstruktionskonzepte von Creo Elements/Direct Modeling im Handumdrehen versteht. Dies spart Zeit und Geld und verhindert, dass wertvolle Ressourcen in die Erstellung unnötiger doppelter oder ähnlicher Teile investiert werden.



Sigma Corporation

Wechsel von der 2D-Konstruktion zur direkten 3D-Modellierung

„Hat man es einmal ausprobiert, kann man nicht mehr ohne CoCreate auskommen. Es ist so einfach in der Handhabung und so leicht zu erlernen, dass keiner unserer Konstrukteure weiter mit 2D-CAD arbeiten wollte und jetzt alle unsere Produkte in 3D entwickelt werden.“

– Yosuke Yamazaki

Jupille Design Inc., USA

Ergebnisse der Umstellung von einem anderen 3D-CAD-Produkt

„Mit Creo Elements/Direct Modeling können wir Konstruktionsalternativen erkunden und dabei sämtliche Funktionen des Tools in vollem Umfang nutzen. Jedes Werkzeug ist für seine spezifischen Aufgaben spezialisiert. Die Benutzeroberfläche ist wirklich die beste, die es gibt: Sie ist logisch, durchdacht, intuitiv und einfach.“

– Henry Jupille



3. Aus Microsoft Office® bekannte Arbeitsweisen.

Die direkte Modellierung ähnelt in gewisser Weise der beliebtesten Produktivitätssoftware der Welt – Microsoft Office. Die Teammitglieder können sich also ganz einfach mit der Konstruktionsumgebung vertraut machen. Creo Elements/Direct Modeling unterstützt die von Microsoft her bekannten Methoden Kopieren-und-Einfügen sowie Ziehen-und-Ablegen zum bequemen Manipulieren von Teilen und Baugruppen. Stellen Sie sich nur vor, welche enormen Vorteile Sie erzielen würden, wenn wirklich jeder Konstrukteur eine Konstruktion weiter bearbeiten könnte – genauso unkompliziert wie die gemeinsame Nutzung eines Microsoft Word®-Dokuments.

Voith-Werke, Österreich

Ergebnisse des Wechsels von SolidWorks®



„Die Konstruktion und Bearbeitung von Projekten gehen jetzt viel schneller, und darüber hinaus ist der Projektablauf viel reibungsloser. Aufgrund der unkomplizierten Konstruktion mit Creo Elements/Direct Modeling genießt das Unternehmen mehr Flexibilität als je zuvor.“

– Gerhard Hörtenhuber

Bortolin Kemo S.p.A., Italien

Wechsel von der 2D-Konstruktion zur direkten 3D-Modellierung



„Creo Elements/Direct Modeling hat unseren Produktentwicklungsprozess revolutioniert. Dank der neuen schlanken Produktionsmethodik können wir der verstärkten Nachfrage nach technischer Dokumentation nachkommen und die Konstruktion von Spezialmaschinen beschleunigen, da wir vorhandene Subsysteme problemlos wiederverwenden und verändern können.“

– Omar Pajer

4. Optimaler Überblick über die Konstruktion ohne Umschalten zwischen Teile- und Baugruppenmodus.

Bei der direkten Modellierung arbeiten die Konstruktionsingenieure im Kontext der ganzen Baugruppe. Im Gegensatz zu anderen 3D-CAD-Systemen können Sie in Creo Elements/Direct Modeling Teile und Baugruppen übergreifend verändern. Sie müssen nicht erst umständlich zwischen Teile- und Baugruppenmodus wechseln. Es gibt nämlich nur einen Modus: den Konstruktionsmodus. Dank flexibler Baugruppenstrukturen können Konstrukteure übergreifende Änderungen an Teilen und Baugruppen vornehmen. Dadurch lassen sich vorhandene Baugruppenstrukturen ganz einfach in anderen Produktbaugruppen wiederverwenden.



Process SRL, Italien

Wechsel von der 2D-Konstruktion zur direkten 3D-Modellierung

„Mit Creo Elements/Direct können wir unseren digitalen Prototyp kontinuierlich mit neuen Ideen und Informationen anpassen, und zwar in jeder Entwicklungsphase. Gleichzeitig erzielen wir eine unglaubliche Konstruktionsgeschwindigkeit vom Konzept bis zur Produktion.“

– Massimo Mescoli



Deuce Snowboards, USA

Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Ich erstelle einfach eine Kopie eines vorhandenen Teils, das ungefähr meinen Vorgaben entspricht, und passe sie an. Mit Creo Elements/Direct Modeling lassen sich selbst komplexe Teile einfach verändern, während die Konstruktion eine Variation nach der anderen durchläuft.“

– Todd Belt

5. Bewältigung von Projektspitzen durch Einbeziehung beliebiger Konstrukteure in die weitere Konstruktionsbearbeitung.

Bei der direkten 3D-Konstruktion müssen sich Konstrukteure nicht mit den vorherigen Konstruktionsschritten auseinandersetzen, mit denen das bestehende Modell erstellt wurde. Das bedeutet, dass jeder im Team eine Konstruktion in einem beliebigen Stadium fortsetzen kann. Dank dieser Einfachheit können die Teammitglieder von ihrem Vorgesetzten flexibel für verschiedene Projekte eingesetzt werden, um Projektspitzen abzufangen und Termine besser einhalten zu können.



Fritsch GmbH, Deutschland

Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Unser Unternehmen agiert an einem hochdynamischen Markt und kann Auftragspitzen oft nur durch den Einsatz von Zeitarbeitern und mithilfe einer einfachen, leicht zu erlernenden und intuitiven CAD-Lösung bewältigen, da wir Zeitarbeiter und neue Mitarbeiter schnell schulen müssen.“

– Bernhard Haag



NEC AccessTechnica, Ltd., Japan

Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Mit Creo Elements/Direct Modeling können wir problemlos neue Versionen erstellen, ohne zu wissen, wie die ursprüngliche Konstruktion modelliert wurde. Das erleichtert unsere Arbeit enorm.“

– Tatsuhiko Furuta

Weitere Informationen über die Anwenderfreundlichkeit und Funktionen von Creo Elements/Direct Modeling finden Sie unter:

<http://www.ptc.com/products/creo-elements-direct/modeling>

© 2010, Parametric Technology Corporation (PTC). Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte dieser Seiten werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt und beinhalten keinerlei Gewährleistung, Verpflichtung, Bedingung oder Angebot seitens PTC. Änderungen der Informationen vorbehalten. PTC, das PTC Logo, Creo, Elements/Direct, Elements/Pro, Elements/View, Unlock Potential, Think. Create. Believe. und alle PTC Produktnamen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von PTC und/oder Tochterunternehmen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Produkt- oder Firmennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Releasetermine sowie Funktions- oder Leistungsumfang können nach Ermessen von PTC geändert werden.

4823B-Creo Elements/Direct Proof Point-TS-0909-de